

Irak: Erneut Tote bei Selbstmordanschlägen

Bagdad. Vor dem Büro einer irkaischen Gruppe, die mit den US-amerikanischen Besatzern zusammenarbeiten, hat sich am Freitag in Mukdadija nördlich von Bagdad eine Selbstmordattentäterin in die Luft gesprengt. Sie riß mindestens zwölf Menschen mit sich in den Tod, wie die US-Streitkräfte mitteilten. Der Polizeichef der Stadt in der Unruheprovinz Dijala sprach sogar von 15 Toten. Etwa 20 Menschen wurden verletzt. Kurze Zeit später zündete ein Selbstmordattentäter seine Autobombe an einem Kontrollpunkt im nahegelegenen Bezirk Mansuriaja. Dabei kamen außer ihm sieben irakische Soldaten und drei Mitglieder einer Anti-Terror-Gruppe ums Leben. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/97248.irk-erneut-tote-bei-selbstmordanschlaegen.html>